

Informationsblatt

Berufsbegleitende Matura über einen Lehrvertrag

Für das Schuljahr 2018/19 erhalten Lehrlinge in Südtirol die Möglichkeit, über einen Lehrvertrag einen zweijährigen berufsbegleitenden Lehrgang zu besuchen, um sich auf die staatliche Abschlussprüfung der Oberstufe (Matura) vorzubereiten, ohne dafür aus dem Berufsleben aussteigen zu müssen.

Es handelt sich dabei um ein Pilotprojekt, das sich an Personen mit einem vierjährigen Lehrabschluss in folgenden Berufen des Bereichs Handwerk richtet:

- Bau- und Galanteriespengler/innen*
- Elektrotechniker/-innen,
- Installateur von Heizung und sanitären Anlagen*
- Kälte- und Klimatechniker/innen*
- Karosserietechniker/innen*
- KFZ-Mechatroniker/innen*
- Kommunikationstechniker/-innen
- Landmaschinentechniker/innen*
- Maler/innen und Lackierer/innen*
- Maschinenbaumechaniker/-innen
- Maurer/-innen
- Mechatroniker/-innen
- Mediengestalter/innen-Digital und Print
- Mediengestalter/-innen-Technik
- Schlosser/-innen
- Schmiede/-innen
- Steinbildhauer/-innen
- Tischler/-innen
- Werkzeugmacher/-innen
- Zimmerer/-innen

* Berufe, die für das Schuljahr 2018/19 in die Liste der möglichen Berufe neu hinzugefügt wurden.

Schulstandort und Anmeldungen bei: Berufsschule für Handwerk und Industrie in Bozen

Anmeldeschluss: 15. März 2018

Zulassungskriterien:

- Personen zwischen 15 und 24 Jahre
- im Besitz eines Berufsbildungsdiplomes (Gesellenprüfung aus 4-jähriger Lehre oder 4-jährige Berufsfachschulbesuch) in den oben genannten Berufen
- bestandenes Zulassungsverfahren
- bis ab spätestens 1. September des Jahres einen gültigen Lehrvertrag der Lehre zum Erwerb der staatlichen Abschlussprüfung.

Am Mittwoch, 7. Februar 2018, um 19.00 Uhr findet an der Landesberufsschule für Handwerk und Industrie, Romstraße 20, Bozen ein Informationstreffen statt.

Das Zulassungsverfahren:

Besteht aus zwei Teilen:

- schriftliche Prüfung in Deutsch und Mathematik;
- mündliche Prüfung, bei der die Kenntnisse in Italienisch, Englisch und Betriebswirtschaft, sowie die Motivation der Kandidaten überprüft werden.

Zudem werden die Leistungen der Kandidaten während des 4. Schuljahres und bei der Lehrabschlussprüfung/Diplomprüfung sowie außerschulische Tätigkeiten mitgewertet.

Befreiung von Teilen des Zulassungsverfahrens:

Italienisch, wenn folgendes vorhanden ist:

- Zweisprachigkeitsnachweis B oder
- international zertifizierter Sprachnachweis Niveau B1

Englisch, wenn folgendes vorhanden ist:

- international zertifizierter Sprachnachweise Niveau B1

Betriebswirtschaftslehre, wenn folgendes vorhanden ist:

- » Teil „Unternehmensführung“ der Meisterprüfung
- » EBCL-Führerschein

Termine für Vorbereitungstreffen, Zulassungsverfahren, Einführungskurs und offizieller Beginn des Lehrganges:

Die Vorbereitungstermine betreffen die Fächer Deutsch, Mathematik, Betriebswirtschaftslehre, Italienisch und Englisch sowie die Termine für die Zulassungsverfahren und Prüfungen werden bei der Informationsveranstaltung am Mittwoch, 7. Februar 2018 vorgestellt.

Das Organisationsmodell des Lehrganges:

Der Lehrgang erstreckt sich über 2 Schuljahre bzw. 4 Semester (2018-19 und 2019-20), die Maturaprüfung findet im Juni-Juli 2020 statt.

Der Lehrgang umfasst rund 1.232 Unterrichtsstunden à 50 Minuten, verteilt auf 154 Tage.

Pro Schultag finden 8 Unterrichtsstunden statt. Die Unterrichtstage sind wie folgt eingeteilt:

- Semester 1, 2 und 3: Unterricht jeweils ganztägig am Freitag und Samstag
- 4. Semester: Unterricht jeweils ganztägig am Donnerstag, Freitag und Samstag

Der Schulbesuch ist für den Lehrling verpflichtend.

Inhalte des Lehrganges:

A) Allgemein bildende Fächer:

- Erste Landessprache
- Zweite Landessprache
- Englisch
- Mathematik (Informatik)
- Rechts- und Wirtschaftskunde
- Geschichte und Gesellschaftslehre

B) Projektbereich:

- Projektmanagement
- Fachrichtungsbezogene Projekte

C) Fachrichtungsspezifische Fächer (z.B.: technischer Bereich)

- Technische Physik

Der Lehrvertrag:

- 2-jähriger Vertrag der Lehre zum Erwerb des Diploms der staatlichen Abschlussprüfung mit Möglichkeit, den Vertrag um bis zu einem Jahr zu verlängern, wenn am Ende des Lehrvertrages der schulische Abschluss noch nicht erreicht wurde
- Höchstalter für den Abschluss dieses Lehrvertrages: 24 Jahre und 364 Tage
- Abschluss bis spätestens 1. September des ersten berufs begleitenden Schuljahres (für heuer 01.09.2018)
- Beim Bestehen der Maturaprüfung endet der Lehrvertrag automatisch und geht in einen unbefristeten Arbeitsvertrag über
- Einstufung nach bestandener Maturaprüfung: spezialisierter Arbeiter
- Bei diesem Lehrvertrag gelten dieselben reduzierten Sozialabgaben, wie für die Lehre zur Erlangung des Gesellenbriefes

Die Entlohnung erfolgt progressiv:

- Lehrjahr: 70% des Gehaltes eines spezialisierten Mitarbeiters
- Lehrjahr: 80% des Gehaltes eines spezialisierten Mitarbeiters

Bonus von +5% in der Entlohnung im 1. Lehrjahr, falls der Lehrling seine Gesellenprüfung mit einem Notendurchschnitt über 7,5 abgeschlossen hat.

Für weitere Infos:

Informationsveranstaltung am Mittwoch, 7. Februar 2018, um 19.00 Uhr an der Landesberufsschule für Handwerk und Industrie, Romstraße 20, Bozen

sowie bei

lvh.apa Wirtschaftsverband Handwerk und Dienstleister
Mitterweg 7, Bozen
Mirko Cutri
Tel.: 0471 323308, mirko.cutri@lvh.it

Landesberufsschule für Handwerk und Industrie
Romstrasse 20, Bozen
Rosy Piaia
Tel.: 0471 540703, rosy.piaia@schule.suedtirol.it